

Ein Wort an unsere Pfarrgemeinden

Liebe Mitchristen in Ergolding und Oberglaim!

Die Adventszeit ist eine Zeit des Wartens, des Innehaltens und des Vorbereitens. Sie erinnert uns daran, dass das Kommen Jesu in die Welt nicht nur ein historisches Ereignis war, sondern auch eine Einladung, unser Leben in seinem Licht neu auszurichten.

Inmitten des hektischen Alltags können wir in der Adventszeit zur Ruhe kommen und über die Bedeutung des Kommens Christi nachdenken. Es ist eine Zeit, in der wir uns fragen dürfen: Was bedeutet es für mich, dass Gott in Jesus Mensch geworden ist? Was erwarte ich in meinem Leben von dieser Ankunft? Und wie kann ich diesen Frieden, den Christus bringt, in meine Welt tragen?

Der Advent ist mehr als nur die Vorbereitung auf das Fest der Geburt Jesu. Er ist eine Einladung, die eigene Seele für das Kommen des Retters zu bereiten, auf die stille Ankunft Gottes im eigenen Leben zu warten. In der Dunkelheit des Winters, in der es äußerlich kalt und still ist, dürfen wir innerlich Licht und Wärme empfangen. Es ist die Zeit, in der die Hoffnung wächst und der Glaube uns ermutigt, auch in schwierigen Zeiten auf das Kommen des Herrn zu vertrauen.

Advent fordert uns auf, das Licht der Welt zu suchen und zu finden – nicht nur im äußeren Glanz der festlichen Dekorationen, sondern auch im stillen, unaufdringlichen Licht, das in unseren Herzen leuchtet, wenn wir uns auf Gott ausrichten.

Möge diese Adventszeit ein Moment des Nachdenkens, der Stille und der Hoffnung für uns alle sein. Möge der Frieden, den der Advent verheißt, uns begleiten und uns für die kommenden Feiertage stärken.

So wünsche ich Ihnen eine „besinnliche Adventszeit“, bleiben Sie gesund und bis wir uns hoffentlich – zu einem unserer Gottesdienste in unseren Kirchen – „Wieder-Sehen“!

Im Namen des Seelsorgeteams und der Verantwortlichen

Pfr. Josef Vilsmeier

(28.11.2024)